Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 2 (1926)
Heft: 45

Rubrik: Humor und Rätsel

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

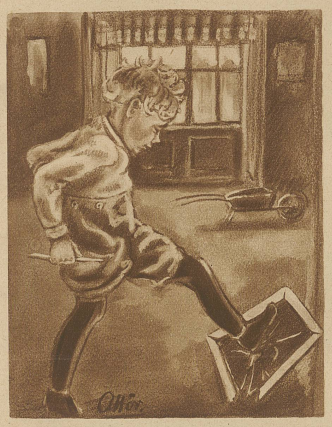
Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

HUMOR UND RÄTSEL



Kinder von heute.

Chaibe Züg, — jetzt han i welle en Manoggel zeichne, — und jetzt isch es Huus worde drus.

*

Von unseren Kleinen

Ein kleiner Junge kam in eine Eisenwarenhandlung. «Haben Sie auch Rasenmähmaschinen?»

«Natürlich, mein Kind, willst du eine kaufen?»

«Ich nicht, aber mein Vater will nachmittag herkommen und eine kaufen, und da wollte ich gerne mal sehen, welche Sorten Sie führen. Ich muß nämlich bei uns den Rasen mähen.»

«Aha, da möchtest du wohl, daß ich ihm eine recht leichte Maschine zeige?»

«Ja,» sagte der Knabe, «leicht soll sie auch sein. Aber haben sie nicht ein Modell, das auch weiterrasselt, wenn die Maschine stehen bleibt?»

*

«Ich werde nie heiraten,» erklärte die fünfjährige Liesl, um nach einer Weile tiefsinnigen Ueberlegens hinzuzufügen: «Oder doch! Ich muß heiraten, weil sonst meine Kinder keine Mutter hätten!»

Wahre Geschichte. Zu einem Rechtsanwalt kommt ein alter reicher Galizier und trägt ihm seinen Fall, eine Forderung betreffend, vor. Nach Auseinandersetzung des Sachverhaltes erklärt ihm der Rechtsanwalt: «In diesem Falle sind leider nicht Sie, sondern entschieden der andere im Recht.»

Da antwortet der Galizier mit freudestrahlendem Gesicht: «Herr Doktor, jach bin der andere.»

*

Ausgebeutet. «Wie kamen Sie, Herr Zeuge, mit dem Angeklagten zusammen?»

«Er suchte in der Zeitung einen Kompagnon zur Ausbeutung einer Entdeckung und — die Entdeckung war ich?»

*

Der Ueberlebende. Sarah Mayer war schwer krank. Der Gatte, der an ihrem Krankenbette wachte, war in tiefes Grübeln versunken.

«Was spekulierste, Itzig?» forschte die Kranke.

«Sarah, mein Gold, ich denk nach, was für e Inschrift ich soll setzen lassen auf deinen Grabstein.»

«Was zerbrichst dir den Kopf? Ganz einfach: Die Witwe des Obgenannten.»

*

Zwangslage. «Bitte ein freundliches Gesicht zu machen, mein Herr.»

«Das geht nicht, Herr Photograph. Gerade gegenüber hängt die Tafel von der Preiserhöhung Ihrer Bilder.»

*

Was ist die Ehe? Der Arzt nennt die Ehe ein verkehrtes Fieber, das mit Hitze anfängt und mit Kälte endet; der Chemiker: eine einfache Wahlverwandtschaft; der Mathematiker: eine Gleichung, wo bei zwei gegebenen Größen sich leicht eine dritte findet; der Kaufmann: eine Spekulation, die ebensooft falliert als glückt; der Dichter: einen Roman, der manchmal mehrere Auflagen erlebt; der Soldat: einen Feldzug, der sich bald zum siebenjährigen, oft auch zum dreißigjährigen Kriege ausdehnt, und endlich der Sträfling: eine oft lebenslängliche Zuchthausstrafe.

Karree-Rätsel

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
31	32	33	34	35	36	37	38	39	40
41	42	43	44	45	46	47	48	49	50
51	52	53	54	55	56	57	58	59	60
61	62	63	64	65	66	67	68	69	70

Es sind 22 Wörter zu finden, deren Buchstaben der Reihe nach in die vorgemerkten Karrees gesetzt werden. Sämtliche Buchstaben von links nach rechts und Zeile für Zeile, also von 1 bis 70 gelesen, ergeben ein Zitat aus Goethes Faust.

Bedeutung der Wörter:

1. Fangschnur 25 19 38 11 67
2. Griech. Gesetzgeber 38 67 59 32 53
3. Strom in Asien 25 30 7 19
4. Giftschlange 32 60 42 46 15
5. Venez. Maler 60 10 8 47 37 53
6. Ostsee-Insel 15 14 4 34 70
7. General Friedrich d. Großen 8 10 17 12 43 35
8. Stadt in Tirol 24 32 8 64 18
9. Gesetzbuch 55 32 50 51
10. Polynesische Insel 60 19 41 26 49 10
11. Nadelbaumgattung 8 58 16 22 15
12. Italienischer Komponist 63 46 33 36 26
13. Stadt in Holland 36 39 45 13 42
14. Schwefelmetall 3 20 66 13 10 50
15. Deutsch. Dynastengeschlecht 57 69 66 13 39 23
16. Chemisches Element 44 67 65
17. Römischer Feldherr 27 6 3 54 65
18. Dämon des Weltmeeres 6 29 26 68
19. Stern 28 54 3 9 67 52
20. Orient. Kopfbedeckung 9 61 68 31 2 62
21. Republik in Amerika 40 56 26 5 69
22. Stadt in Finnland 1 26 48 67 33 21

*

Silben-Rätsel

Aus den Silben:

a, a, al, at, bar, be, bel, cha, de, de, del, dem, des, di, di, du, e, ei, el, er, er, es, eu, fa, ge, gre, ha, i, i, in, in, la, li, li, lin, me, na, na, ne, ne, ner, ner, nie, nis, nun, phi, pi, pu, ra, raf, re, re, ro, sa, sa, sack, se, se, ser, si, sis, sus, ta, tee, ten, ti, tu, us, za

sind 23 Wörter zu bilden, deren erste und dritte Buchstaben, von oben nach unten gelesen, ein Sprichwort ergeben (ch zählt als ein Buchstabe).

1. Nadelholzbaum; 2. weiblicher Vorname; 3. unangenehme Eier; 4. Gebirgspaß; 5. Hafendamm; 6. Mischling; 7. span. Münze; 8. kleine Menschen; 9. in der Zeitung; 10. Sekte; 11. Seidenzeug für Ueberwurfkleider; 12. Priesterin der Artemis; 13. päpstlicher Gesandter; 14. Schmuck der Fürsten im Altertum; 15. musikal. Uebungsstück; 16. berühmter Maler; 17. griech. Totenrichter; 18. beliebter Vogel in Niederdeutschland: 19. Verkörperung der ausgleichenden göttlichen Gerechtigkeit; 20. Musikinstrument; 21. bekannte spanische Königin; 22. Verbrecherkolonie; 33. Luxusblume.

*

Auflösung zum Kreuzwort-Rätsel in Nr. 44

G	R	A	T	I	F	I	K	A	T	I	O	N
N	■	■	R	■	I	■	A	■	A	■	■	I
E	N	Z	I	A	N	■	P	A	T	E	N	T
I	■	W	■	■	■	■	■	■	■	R	■	R
S	P	I	T	A	L	■	L	U	G	A	N	O
■	■	E	■	■	E	■	U	■	■	S	■	■
A	■	B	R	A	U	■	Z	A	U	M	■	A
F	R	E	I	■	K	■	E	■	L	U	F	T
F	■	L	E	■	O	■	R	■	A	S	■	T
E	■	■	D	E	I	■	N	O	N	■	■	I
K	F	■	■	■	E	■	E	■	■	■	A	K
T	R	I	O	■	■	■	■	■	M	U	B	A
■	I	■	D	O	G	■	P	R	O	■	T	■
■	T	■	I	■	B	A	I	■	N	■	E	■
O	Z	O	N	■	■	■	■	■	D	E	I	N

Auflösung zum Kamm-Rätsel in Nr. 44

	2	3	4	5	6	7
1	M O T O R S C H I F F					
	E	R	E	I	S	R
	L	I	L	M	O	I
	O	B	I	B	L	S
	N	U	E	E	D	U
	E	N	F	R	E	R

*

Auflösung zum Magischen Quadrat in Nr. 44

N	A	B	E
A	B	E	L
B	E	I	L
E	L	L	A

Der Vollkommenste

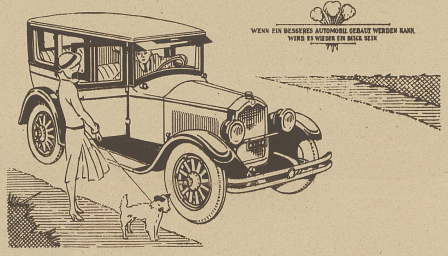
BUICK

der je gebaut wurde

Der gelüftete Carter des Motors

Die automatische Lüftung des Carters ist eine wichtige Vervollkommnung am Buick 1927, welche unter den Kennern Aufsehen erregt, denn diese Neuerung verhindert die Verdünnung des Oeles, welches man von nun an nur noch alle 4000 km erneuert.

In einem Buick 1927 nimmt man keinen Oelgeruch wahr, denn die Ausströmungen des Motors werden durch einen den Carter beständig lüftenden Luftzug abgetrieben. Letzterer kühlt dazu noch das Oel der Schmierung, welches so seine Schmierfähigkeit konserviert.



Exclusiver Import für die Schweiz:

d'Arcis & d'Arcis AGENCE AMERICAINE S.A.

Viaduktstr. 46 BASEL — Bd Helvétique, 17 GENF — Turnerstr. 54a ST. GALLEN — Dufourstr. 21 ZÜRICH

Damenbart

Mit meinem Enthaarungsmittel „Rapidenth" beseitigen Sie sofort schmerzlos alle unerwünschten Gesichts- und Körperhaare

mit der Wurzel

Keine Reizung der Haut. Aerztlich empfohlen. Garantie für Erfolg u. Unschädlichkeit. Weit besser als Elektrolyse. Die haarbildenden Papillen werden zum Absterben gebracht, so daß dann die Härchen nicht wieder kommen. Preis 5 Fr. Versand diskret ohne Angabe des Absenders. Hierzu gratis die Broschüre: „Der Weg zur Schönheit und zum Erfolg".

Schröder-Schenke, Abtl. 9
Zürich, Bahnhofstraße 93 (am Bahnhofplatz), Laden im 1. St.

Schnebli Biscuits

die beliebtesten Biscuits

PELZWAREN

Reichhaltige Auswahl in fertigen Sachen
Neuanfertigungen / Umänderungen

KARL RAU · KÜRSCHNER · ZÜRICH 2

Schanzeneggstraße 1 / am Schanzengraben
Tram 8, Haltestelle Seinaupost / Telephon Seinau 23.43

Jelmoli Erfrischungsraum

Der beliebte Treffpunkt der Damen

RHEUMATISMUS Endlich ein Mittel von überraschend sicherer Wirkung, auch in veralteten Fällen **FRAPA 666**

Salbe in Tuben à Fr. 3.—. In allen Apotheken erhältlich. „FRAPA" Aktiengesellschaft für Arzneimittel, Zürich 6

Kreuzlingen: Hotel Helvetia

Komfort. Hotel und Restaurant – Gesellschaftsräume – Feinste Küche Auto-Garage – Nähe der Grenze und der Bahnhöfe – Zivile Preise Telephon 46 W. SCHEITLIN, Besitzer

Wir unterstützen die einheimische Industrie und gebrauchen die vorzüglichen, altbekannten und bewährten antiseptischen Präparate der Firma Ph. Andreae in Zürich 2.

Asepedon und Odontine-Arna

Zahnpasta
Zahnpulver
Zahnwasser